

›Grüne‹ Megaprojekte und die Gesundheit der indigenen Bevölkerung in Oaxaca, Mexiko



Eine Informationsveranstaltung von medico international schweiz und der Gruppe Direkte Solidarität mit Chiapas

- **Donnerstag, 1. Oktober 2015, 19.00 Uhr, Kulturhaus Helferei, Breitinger Saal, Kirchgasse 13, 8001 Zürich**
- **Freitag, 2. Oktober 2015, 19.15 Uhr, Politforum Käfigturm, Marktgasse 67, 3003 Bern**

mit: Sara Mendez, Codigo-DH, Oaxaca und Philipp Gerber, Projektverantwortlicher Mexiko medico international schweiz

Im mexikanischen Bundesstaat Oaxaca fand dieses Jahr eine vielbeachtete indigene Konsultation über das grösste Windkraftprojekt Lateinamerikas statt. Unsere Partnerorganisation Codigo-DH begleitet indigene Gruppen und AktivistInnen, die dem Projekt kritisch gegenüber stehen, thematisiert die Widersprüche ›grüner‹ Grossprojekte und zeigt ihre gesundheitlichen und psychosozialen Konsequenzen auf. Sowohl der Energie- als auch der Gesundheitssektor sind in Mexiko jüngst Strukturanpassungsmassnahmen und Privatisierungen unterworfen, welche mit einer Politik der harten Hand gegen Proteste einhergehen. In diesem Kontext diskutieren wir auch die Rolle der schweizerischen und europäischen Unternehmen sowie der Schweizer Politik in Mexiko.

